



UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN

Der Ornamentenschatz

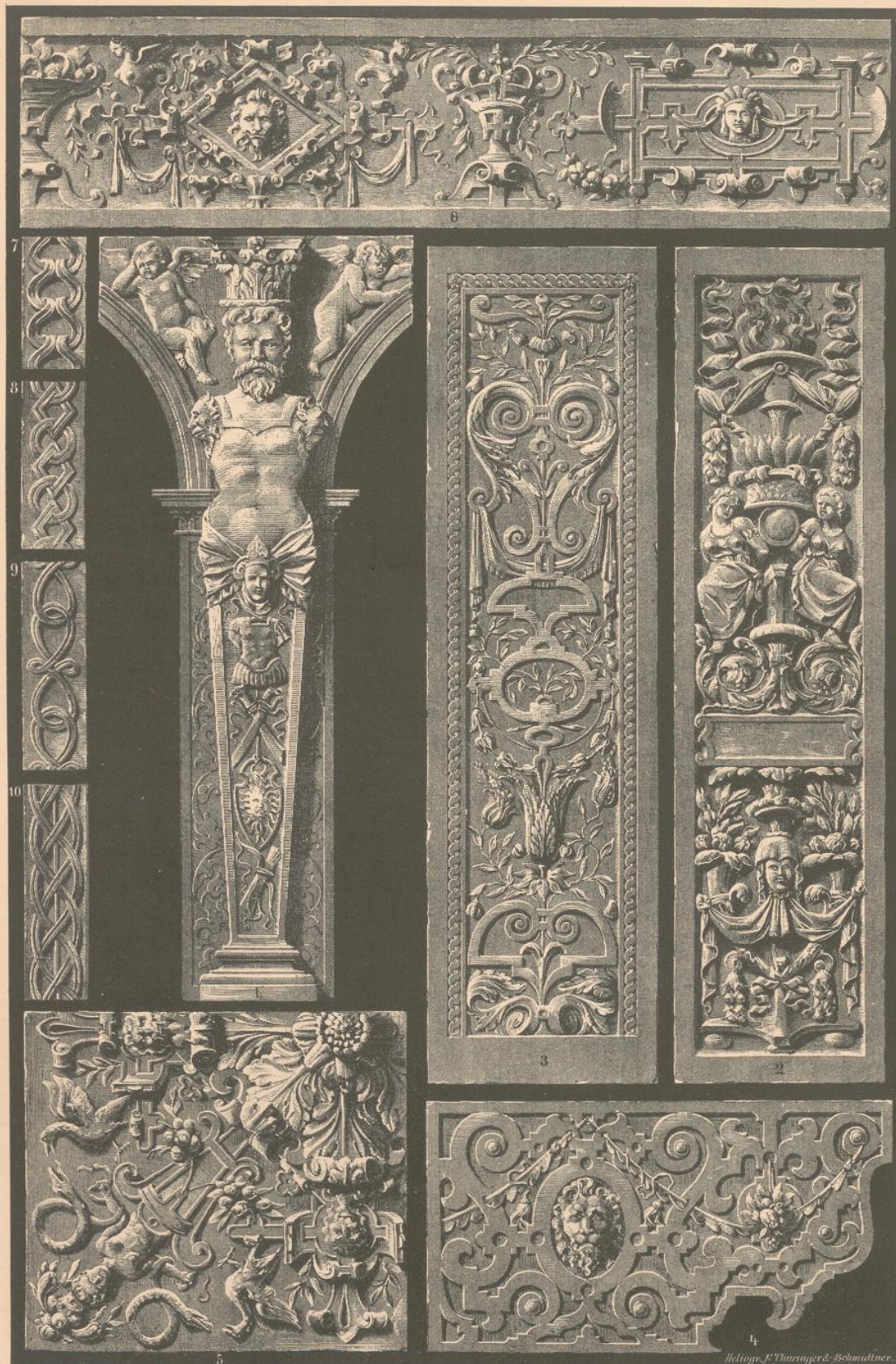
ein Musterbuch stilvoller Ornamente aus allen Kunstepochen

Dolmetsch, Heinrich

Stuttgart, [ca. 1887]

Taf. 77. Renaissance, Deutsche. Plastische Verzierungen in Stein und Holz.

[urn:nbn:de:hbz:466:1-66162](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-66162)



H. Dolmetsch.

Reliogr. F. Thuringer & Schmullner.

PLASTISCHE VERZIERUNGEN IN STEIN.

DEUTSCHE RENAISSANCE.

PLASTISCHE VERZIERUNGEN IN STEIN UND HOLZ.

Wenn wir den Unterschied des italienischen und deutschen Renaissance-Ornaments im allgemeinen dahin bestimmen können, daß bei gleicher Fülle der Formen die italienische Renaissance durch größere Feinheit und Eleganz, namentlich des figürlichen Elements, und durch schönere Verteilung der Verzierungen auf den Flächen sich auszeichnet, so darf doch auch nicht gelehnet werden, daß manche Leistungen deutscher Kunst jener südländischen ebenbürtig zur Seite gestellt werden können. Davon geben die ornamentalen Zierden der vielen großartigen Renaissancebauten in Deutschland beredtes Zeugnis.

- Fig. 1. Herme von den Grabdenkmälern württembergischer Fürsten im Chore der Stiftskirche zu Stuttgart.
- „ 2. Füllung am Pfeiler einer Abschränkung im großen Rathssaale zu Nürnberg.
- „ 3. Thürleibung im Otto-Heinrichs-Bau des Schlosses zu Heidelberg.
- „ 4. Sockel an einem Grabdenkmal der Schenken zu Limpurg im Chore der Stadtkirche zu Gaildorf.
- „ 5—10. In Holz geschnitzte Füllungen und Friese von einer Saaldecke im Schlosse zu Jever.

Fig. 4 aufgenommen von H. Dolmetsch.
Das Uebrige nach Photographien.

Durch ein Versehen blieben bei der Unterschrift an Tafel 77 die Worte „und Holz“ (s. Textüberschrift) weg.
Im Text zu Tafel 75 lies Zeile 3 von unten: Fig. 15 anstatt Fig. 14.

